

erwehlendem wohlwesen unnd beglickhter Regierung hinlegen lasse".

Original, mit Siegel - AH 53, 353-354 - Blatt 353^V und 354^R leer

157

1698 [Juni 5.]/Mai 26.

A

SCHREIBEN VON STATTHALTER UND EHERICHTERN VON ZUERICH AN DEN
LANDVOGT IM OBEREN UND UNTEREN THURGAU, BEAT JAKOB II.
ZURLAUBEN, OBERSTFELDWACHTMEISTER UND [GROSS]RAT¹,
FRAUENFELD

"Dieweilen der zu Wellhausen [TG] dienende Hans Egli von Niederweil [= Niederwil], aus der Pfarr Gachnang, der Maria Tallmannin [= Thalmannin] ab der Hub, aus der Pfarr Sirmach, und die zu Horgenbach sich aufhaltende Salomea Gublerin von Osterhalden, aus der Pfarr Kurtzdorff, dem zu gedachtem Horgenbach dienenden Hans Jacob Haffner [= Hafner] von Benck [Benk], aus der Pfarr Tägerlen [= Dägerlen], das gethane Ehe-Ver-sprächen zu hallten guettlich nicht disponiert werden mögen, als haben wir Sie zu allen theillen der Ehe halben von ein anderen Frey und Ledig Erkennt, und den Röiwenden auferlegt die Ehe-Schimpfsbuss behörigen Orths abzustatten; jn der meinung, das der Egli der Tallmannin 18 R und die Gublerin dem Haffner 20 R für erlittne cösten und Beschreyung zu bezahlen schuldig, zemahlen der Erstere innert halber jahrsfrist die lestere aber bis Sie völlig 20 jahr allt sein wird, ohne unser Vorwüsen und Verwilligung sich anderwerths zu verheü-rathen nicht befugt sein solle".

1) Fälschlicherweise als Stadt- und Amtsrat bezeichnet.

Original, mit Siegel - AH 53, 355-356 - Blatt 355^R und 356^V leer

158

1697 Januar 11., Lichtensteig

A

SCHREIBEN [DES LANDVOGTS IM TOGGENBURG, PETER JOSEF VON] BESEN-
VAL VON BRUNNSTATT AN DEN LANDVOGT IM OBEREN UND UNTE-
REN THURGAU, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN "ZE NELLENBURG"¹,
[GROSS]RAT [DER STADT] ZUG, FRAUENFELD

AH 53/64, 114

"Aus dem vom 4. dies an mich versanten ersieche abermahlen das verlangen Mei-